



Bastelnachmittag im Gemeindemuseum Seite 3

Die nächste öffentliche
Gemeinderatssitzung
findet am **Donnerstag, den 9. Juni 2016, um 19.00 Uhr,**
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.
Interessierte GemeindebürgerInnen sind herzlich dazu eingeladen!



AUS DEM INHALT:

- | | |
|--|-----------------|
| Neues Liniennummern-
konzept VVT | Seite 2 |
| Tanzsommer | Seite 5 |
| Tag der offenen Tür
Andreas-Hofer-Kaserne | Seite 8 |
| Erfolgreiche Basketball-
mädchen der NMS | Seite 17 |



Halltal Shuttle Bus 2016

Fahrzeiten: jeweils **Samstag und Sonntag**, von **4. Juni bis 28. August 2016** (eventuell Verlängerung auf die September-Wochenenden)

Fahrzeiten der beiden 9-Mann-Busse:
Halltal Eingang Richtung St. Magdalena
8 – 16 Uhr stündlich jeweils z. vollen Stunde (8 – 9 – 10 – 11 – 12 – 13 – 14 – 15 – 16 Uhr)

St. Magdalena Richtung Halltal Eingang
9 – 17 Uhr stündlich jeweils z. vollen Stunde (9 – 10 – 11 – 12 – 13 – 14 – 15 – 16 – 17 Uhr)

Eine Station zum Zu- bzw. Aussteigen ist bei der 2. Ladhütte (Bereich Zustieg Klettersteig).

Fahrpreis pro Strecke:
5,00 Euro pro Erwachsenen
2,50 Euro pro Kind

Förderung der Saisonkarten für das Haller Schwimmbad

Für alle Absamer Kinder und Jugendliche gibt es bis zum vollendeten 18. Lebensjahr eine finanzielle Unterstützung von 7 Euro für Saisonkarten im Haller Schwimmbad.

Man muss nur mit der Saisonkarte ins Gemeindeamt (Buchhaltung/Finanzverwaltung, 1. Stock) kommen und erhält dann die Förderung bar ausbezahlt.

Einzigste Voraussetzung ist neben dem entsprechenden Alter der Hauptwohnsitz in Absam.

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 12.05.2016 u.a. Folgendes beschlossen:

Bebauungsplan B – 539:
Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des Bebauungsplanes B – 539 für das Grundstück mit der Gst.Nr. 2028/335, GB Absam, Kreuzstraße 16, GB Absam, wurde beschlossen.

Bebauungsplan B – 572:
Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des Bebauungsplanes B – 572 für das Grundstück mit der Gst.Nr. 307, GB Absam, Fanggasse 5, GB Absam, wurde beschlossen.

Bebauungsplan B – 576:
Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des Bebauungsplanes B – 576 für das Grundstück mit der Gst.Nr. 1577/3, GB Absam, Dörfelstraße 9A, GB Absam, wurde beschlossen.

Bebauungsplan B – 573:
Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des Bebauungsplanes B – 573 für das Grundstück mit der Gst.Nr. 47/1, GB Absam, Fiegerstraße 12, GB Absam, wurde beschlossen.

Neues Liniennummernkonzept

Im Rahmen des neuen Liniennummernkonzeptes des VVT (Verkehrsverbund Tirol) werden die Busnummern in ganz Tirol vereinheitlicht. Dazu DI Jörg Angerer vom VVT: „Hinter der neuen Nummerierung steckt ein ausgeklügeltes System internationalen Standards, das in vielen europäischen Großstädten angewandt wird.“

Die neuen Nummern im Überblick:

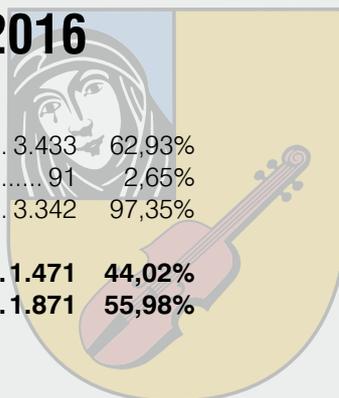
- Die Linie **D** wurde zu **501**
- Die Linie **E** heißt jetzt **502**
- Die Linie **DE** fährt nun als **503**
- Die Linie **4** wird geführt als **504**
- Die Linie **S** wurde geändert auf **505**



Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl (Stichwahl) am 22. Mai 2016

Gesamtsumme der abgegebenen Stimmen:	3.433	62,93%
ungültige Stimmen:	91	2,65%
gültige Stimmen:	3.342	97,35%

Ing. Norbert Hofer	1.471	44,02%
Dr. Alexander Van der Bellen	1.871	55,98%



Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:
Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 21, www.absam.at

Redaktion:
Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörfelstraße 32, 6067 Absam, amtsblatt@absam.at

Satz, Layout und Anzeigenverwaltung:
Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp, 6067 Absam, werbeagentur@i-b.at, www.ingenhaeff-beerenkamp.com

Druck:
PINXIT Druckerei GmbH, 6067 Absam, www.pinxit.at

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeindeverwaltung

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss
der nächsten Absamer Zeitung:
20. Juni 2016



Kleine Monster, alte Autos und tolle Flieger

Bastelnachmittag im Gemeindemuseum

Am 17. Mai war es wieder soweit – 40 Kinder, Museumsleiter Matthias Breit und einige Helfer bastelten eifrig und mit viel Geduld an ihren ausgesuchten Bastelbögen.



Foto: Gemeinde Absam

Es standen einige Bastelbücher zur Verfügung – Papiermonster, die beliebten Modelle aus der Geschichte des Automobils und historische wie auch moderne Flugzeugmodelle: Da gab es zum Beispiel „Ice Huggy“, ein gutmütiges Schneemonster, das gerne laut singt und Äpfel isst.

Bei den Autos fanden die KonstrukteurlInnen einen Rolls-Royce Wraith,

einen Lamborghini Countach oder einen Packard Eight aus dem Jahr 1930 – interessant dabei: Diese Fahrzeuge wurden nicht nur von den Jungs ausgesucht.

Auch die tollen Flieger wurden studiert, Stück für Stück gefaltet und zusammengeklebt. Zum Abschluss gab es auch für die Kinder eine Führung durch das Gemeindemuseum.

Es war ein gelungener Nachmittag für insgesamt 45 große und kleine BastlerInnen.

Die Kinder hatten viel Spaß und freuen sich bestimmt auf den nächsten „konstruktiven“ Nachmittag im Museum. Ein großes Dankeschön geht an Matthias Breit und sein Team – eine tolle Idee für unsere Kinder!

Sabine Profunser



Große Bühne für Walpurga Schindl

Vier Abende zum 190. Geburtstag der Absamer Schriftstellerin

Seit Februar haben über 200 Interessierte die Themenabende des Gemeindegemuseums Absam zum 190. Geburtstag von Walpurga Schindl besucht.

1	Kunze Lechner	Bilfand 31	60	10 Jan.
1	Maria Schopf	Grull 13	297	Fadenbind
1	Ignaz Dornhofer	Bilfand 10	100	"
1	Margot Posch	"	10	124
8	Johann Büchel	"	13	89
10	Mikael Fischler	"	22	50
"	Johann Weiss	"	12	4
5	Kunze Preuer	Grull 32	-	Grullfand

Fotos: Gemeindegemuseum Absam

Als Walpurga Schindl 22 Jahre alt war: 10- bis 13-jährige Fadenbinderinnen werden im Jahr 1848 eingestellt. Dokument der Kinder- und Frauenarbeit Mitte des 19. Jahrhunderts.



Vor dem Einlass ins Studio 3: Julia Posch, Anna Widauer und Tobias Steinberger sorgten im ORF für literarisch-musikalische Abwechslung beim Walpurga-Schindl-Themenabend des Gemeindegemuseums Absam.

Nach drei Terminen in Absam war der Abend im ORF-Studio 3 Anfang Mai der Höhepunkt. Ist doch die in Absam 1826 geborene Schriftstellerin bis heute – wenn überhaupt – nur durch einige Gedichte bekannt. Die erst nach ihrem Tod 1872 publizierten Gedanken Schindls standen

daher im Mittelpunkt des Abends. Ihre Lage hat die Schriftstellerin Walpurga Schindl klar erkannt: „Nichts findet in der Welt so vielen Tadel als ein Mädchen, das sich mit Poesie beschäftigt, (...). Dieser Tadel kann nur Unverstand, Böswilligkeit oder Härte sein; denn wo soll denn das Herz hin, wenn es mit sei-

nen Gefühlen auf sich selbst verwiesen ist, wenn es diese Gefühle nicht einmal aussprechen darf, wie und auf welche Weise es will?“ Zu zeigen, dass auch in einem Dorf wie Absam formulierte Literatur mit dem tiefen gesellschaftlichen Wandel des 19. Jahrhunderts in Beziehung gesetzt werden kann, war ein Ziel dieser Abende. Und dieses Ziel wurde, den Reaktionen des Publikums zufolge, durchaus erreicht.

Ein Besucher meinte: „Das war gestern eine beeindruckende Lesung. Gut recherchiert habe ich die historischen Hintergründe empfunden.“

Wie aktuell auch heute noch einige Überlegungen von Walpurga Schindl sind, zeigt ein kurzer Text von ihr:

Darin tritt sie vehement gegen die herablassende Verunglimpfung (der aktuelle Begriff dafür ist „bildungsfern“) von zu harter und mechanischer Arbeit verurteilten Menschen auf: „Leute, die in glücklichen Verhältnissen leben, schätzen diese gewöhnlich zu wenig, da sie ihnen in ihrer inneren Stimmung nichts zu ändern vermögen. Und Leute, die in ungünstigen Verhältnissen leben, schätzen dieselben gewöhnlich zu hoch und bilden sich ein, dass sie dem Menschen alles Glück gewähren, das er nur vernünftigerweise erwarten kann. Da aber aus diesen unangenehmen Verhältnissen so viel Unbehaglichkeit, so viel Verletztendes und Verstimmendes entspringt, müssen die Forderungen des Geistes ganz in den Hintergrund treten – was so viele der glücklicheren Menschen zu dem Irrtum veranlasst, dass arme und zu harter und mechanischer Arbeit verurteilte Menschen gar keine Ansprüche des Geistes und Herzens machen.“

(Walpurga Schindl)



Tanzsommerzeit in Absam

Auf Einladung der Gemeinde Absam gastiert am 2. Juli 2016 um 19.30 Uhr der Tanzsommer zum sechsten Mal im Kultur- und Veranstaltungszentrum KiWi.

Die Jugendkompanien aus den USA werden mit ihren Tanzkünsten das heimische Publikum wieder hinreißend unterhalten. In diesem Jahr sind es gleich 5 Kompanien, die sich auf ihren Auftritt in Absam freuen.

Es tanzen für Sie:

**Dance Studio 2 - Fresno,
San Marino Dance Academy - San Marino,
California Dance Theatre - Agoura Hills und
Impact Dance Company - Houston.**

Auch heuer wird der gesamte Erlös einem karitativem Projekt zugeführt.

Die Einnahmen fließen zur Gänze in den Sozialfond der Gemeinde Absam. Mit diesem Geld werden Absamer, die Hilfe brauchen, schnell und unbürokratisch unterstützt.

Die jungen Tänzer und Tänzerinnen helfen mit ihrer Kunst so Familien, die Hilfe benötigen.

Es gelingt Kunst, Kultur und soziales Engagement miteinander zu verknüpfen. Der Charity-Gedanke ist dabei ein wesentlicher Bestandteil.

Die Zuschauer haben also die große Chance, Tanz auf höchstem Niveau zu sehen – ein abwechslungsreiches Programm zu Hitparadenmusik, aber auch Musicalmelodien, Jazz und klassischer Musik.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Eintritt: Freiwillige Spenden,
der Saal wird um ca. 19 Uhr geöffnet.**



Fotos: Tanzsommer



stars of tomorrow

tanzsommer in absam

Veranstaltungszentrum KiWi
Samstag 2. Juli 2016 · 19.30 Uhr

Charity Gala der Gemeinde Absam
Eintritt: freiwillige Spenden





2-Tage
MEGA
HAMMER

Zipfer
Märzen
0,5 Liter

20er-Kiste
statt 19.20

15.-

Am Fr., 10.6.
und Sa., 11.6.
noch zusätzlich
-25% **11.25**
Ersparnis 7.95 je Kiste

(per 0,5 Liter 0.56)



Alpequell
Mineralwasser
prickelnd, mild oder
ohne Kohlensäure,
1,5 Liter

1 Fl. 0.59
ab 6 Fl. je
0.29
(per Liter 0.19)

3+3 gratis!

Die Prozent-Tage!
Gültig bis Mittwoch, 22.6.2016

-50%
auf alle
Nöm fasten Produkte*

*ausgenommen Nöm fasten Milch 0,9% länger frisch

TAN **AMA**
Schopfsteak
aus Österreich,
vom Schwein, grillfertig mariniert,
ca. 400-g-Packung,
in Selbstbedienung, per kg

statt 8.99
5.99
-33%

Gültig bis Mittwoch, 22.6.2016

NIVEA **-25%**

auf alle
Nivea-Produkte



Absam
Salzbergstr. 71 © 05223 414 21

Angebote gültig von 10.6. bis 15.6.2016 ausgenommen IMMER BILLIG Produkte - solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Preise inkl. Steuern, exkl. Pfand. Stappreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise in SPAR-Märkten.



Ziegel um Ziegel zum Hochbeet



Der Sommer naht, die Tage werden länger, womit auch der Garten des Jugendzentrums Sunnseitn wieder stärker in den Fokus der BesucherInnen rückt. Da bei den Jugendlichen der Wunsch nach gelegentlichem Verzehr von frischem Obst und Gemüse groß ist, entstand die Idee, gemeinsam zwei Hochbeete anzulegen.



Fotos: Sunnseitn

Darin gedeihen die Pflanzen durch die mehrschichtige Erdfüllung besonders gut. Schon bald bildete sich eine Projektgruppe, die sich klar für die langlebige Variante – Hochbeete aus Ziegelsteinen statt aus Holz – entschied.

Ein geeigneter Platz an der Nordseite des Gartens, neben dem Gartenhäusl, war auch sogleich gefunden, und so konnten die jungen Maurerinnen und Maurer mit ihrem Werk beginnen.

Meris, einer der fleißigen Baumeister, berichtet von dem Bauprojekt, das an zwei sonnigen Nachmittagen verwirklicht wurde: „Am 29. und 30. April bauten wir zusammen zwei Hochbeete im Garten des Absamer Jugendzentrums Sunnseitn. Am Freitag, den 29., begann ich mit einigen Freunden und

anderen Jugendlichen und zwei BetreuerInnen vom Jugendzentrum mit dem Bau der Hochbeete.

Wir verwendeten als Material orangebraune Ziegelsteine. Aber bevor wir mit dem Bauen anfangen konnten, mussten wir zwei große rechteckige Löcher mit zehn Zentimeter Tiefe ausgraben. Das war gar nicht so leicht, da einige große Steine im Boden waren.

Nachdem wir das gemacht hatten, füllten wir die Löcher mit Kieselsteinen. Danach konnten wir auch gleich mit dem Aufbauen der Ziegelsteine beginnen. Wir fixierten die jeweiligen Ziegelsteine unten und an der Seite mit Zement, deshalb haben wir auch Handschuhe bekommen. Den Zement mussten wir in einem

Kübel mit der Bohrmaschine anrühren, dabei haben uns die BetreuerInnen geholfen. Am Samstag, den 30. April, füllten wir die beiden Hochbeete dann noch mit Steinen, Erde, Kuhmist, Schafwolle und zum Schluss Blumenerde. Jetzt wachsen dort schon ein paar kleine Gewürzpflanzen.“

Insgesamt beteiligten sich rund 20 Jugendliche an der Aktion. Vielen Dank an Evelyn Rodler, Franz Ramsbacher und Markus Klausner für ihre tatkräftige Unterstützung!

Für alle Beteiligten waren die Maurerarbeiten eine neue Erfahrung und eine Herausforderung, dessen Ergebnis sich sehen lassen kann und im Sommer dann hoffentlich Früchte trägt – Salat, Tomaten und Erdbeeren!



Tag der offenen Tür

am **01. Juli 2016**

in der Andreas Hofer Kaserne Absam

10:00 Uhr Tag der offenen Tür

Haflingerreiten

Einsatzvorführungen (EKO Cobra, Bundesheer)

Hubschrauber & Panzer

Autogrammstunden mit Heeres - Spitzensportlern

10:00 Uhr Gebirgsjägerlauf

Anmeldung: gebirgsjaegerlauf@gmx.at

 Gebirgsjaegerlauf



13:00 Uhr Sommerfest

ab 14:00 Uhr Platzkonzert Militärmusik Tirol

ab 17:00 Uhr Livemusik





Einsteigen in den Ferienexpress Hall-Absam 2016

Der Ferienexpress Hall-Absam fährt mit Volldampf in einen unvergesslichen Sommer und bietet ein abwechslungsreiches Programm voller Kreativität, Sport, Spiel und Spaß.

Alle Kinder und Jugendlichen sind wieder herzlich eingeladen „mitzufahren“ und gemeinsam eine Zeit der Abenteuer mit spannenden, neuen Erfahrungen zu erleben. Als familienfreundliche Stadt ist es uns ein besonderes Anliegen, dass Kinder und Jugendliche auch während der Sommerferien bestens betreut werden.

Neben beliebten „Ferienexpress-Klassikern“, wie Schnuppertauchen, ein Besuch am Bauernhof oder Notruf Hall, gehen diesen Sommer auch neue Kursangebote an den Start. Ob sich beim Sommerbiathlon heiße Zweikämpfe zu liefern, beim Volkstanz für Kinder alte Bräuche neu zu erleben oder bei der „Kinderolympiade“ Spaß zu haben, für jeden Geschmack dürfte etwas dabei sein.

Das vielfältige Programm bietet aber nicht nur Spaß und Action, sondern



Foto: Naturpark Karwendel

Werde Junior-Ranger in Österreichs größtem Naturpark! Ein spannender Ausflug für junge Forscher ins Reich der Wassertiere.

auch die Gelegenheit, viele andere Kinder kennenzulernen und neue Freundschaften zu schließen. Um Berufstätige und Alleinerziehende in der Betreuungsfrage zu unterstützen,

finden sich im Programmheft auch weitere Informationen zu Betreuungsangeboten in den Sommerferien. Der Ferienexpress-Fahrplan wurde bereits an den Schulen verteilt.

Abwechslungsreicher Muttertagsabend der Bürgermusik Absam



Nach dem Ortswechsel des letzten Jahres fand das Muttertagskonzert heuer wieder im Veranstaltungszentrum KiWi in Absam statt. Der Abend wurde vom Jugendblasorchester „The Thabs“, verschiedenen kleinen Gruppen und der Bürgermusik Kapelle Absam gestaltet.



Am 7. Mai 2016 lud die Bürgermusik Kapelle Absam wieder zu ihrem alljährlichen Muttertagsabend ein. Alle Frauen und Mütter wurden mit einem



kleinen Blumengruß empfangen. Zu Beginn musizierten junge Musikantinnen und Musikanten aus Thaur und Absam. Verschiedene Musikstücke

begeisterten das Publikum. Des Weiteren stellten verschiedene Harmonikagruppen und eine Klarinettengruppe ihr Können unter Beweis.

Beim zweiten Teil des Abends durfte die Bürgermusik Kapelle Absam natürlich auch nicht fehlen. Sprecher Michael Fischler führte mit unterhaltsamen Gedichten zum Muttertag durch das Programm. Stellvertretend für alle Mütter bekam Adelheid Kaltenbrunner einen Blumenstrauß von Obmann Benjamin Willard überreicht.



Lehrberuf Tischlereitechnik – Projekte Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik

Seit Jahren wird an der Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik die Ausbildung zum „Tischlereitechniker“ durchgeführt. Im Schuljahr 2015/16 haben 40 SchülerInnen diese Ausbildung absolviert und am Freitag, 29. April 2016, im Rahmen einer Abschlussfeier ihre Projekte präsentiert.



Zentrales Moment der schulischen Ausbildung in diesem Lehrberuf ist das fächerübergreifende, „projektorientierte Arbeiten“. Die Schulleitung betonte, dass diese Art der Unterrichtsgestaltung neben der Entwicklung der fachlichen Qualifikationen im Besonderen die sozialen Kompetenzen fördert.

Die Gruppe A der Planungstechniker war mit der Neukonzeption des SchülerInnen-Aufenthaltsraumes befasst. Die Gruppe B der Planungstechniker

plante und produzierte Einrichtungs-elemente für den Gruppenraum der Feuerwehr Absam.

Die Gruppe A der Produktionstechniker arbeitete am Projekt „Meeting Holz & Co“ und fertigte eine Materialpräsentationswand für proHolz Tirol. Die zweite Gruppe der Produktionstechniker gestaltete das Büro (Carpenter`s Office) in der Abbundhalle des Kompetenzzentrums Holzbau.

Großen Zuspruch bekam die von den

SchülerInnen selbst gestaltete Präsentation der Arbeiten, bei der diese einen interessanten Überblick über den Ablauf eines solchen Projektes – von der Aufgabenstellung bis zum fertigen Produkt – brachten.

Zahlreiche Ehrengäste, darunter Ing. Hansjörg Felder, LSI Dipl.-Ing. Anton Lendl, Landesinnungsmeister Klaus Buchauer und viele andere, konnten sich von den großartigen Leistungen der Lehrlinge überzeugen.

Public Viewing 2016

Speckbacher Schützenkompanie Absam

FUSSBALL-EM

14.06. Österreich : Ungarn
18.06. Portugal : Österreich
22.06. Island : Österreich

Achtelfinali: 25.06. / 26.06. / 27.06.
Viertelfinali: 30.06. / 01.07. / 02.07. / 03.07.
Halbfinali: 06.07. / 07.07.
Finale: 10.07.

Ort: Veranstaltungszentrum KiWi in Absam



40 Jahre Lebenshilfe Tirol in Absam – 40 Jahre #füreinand

Seit vier Jahrzehnten gibt es die Lebenshilfe Tirol in Absam. Aus diesem erfreulichen Anlass findet am Donnerstag, 16. Juni, um 19 Uhr ein bunter Abend im KiWi mit einem abwechslungsreichen Programm statt.

Begonnen hat alles 1976 mit einem kleinen Projekt für Kinder mit verschiedenen Entwicklungsbehinderungen, unter ihnen auch autistische Kinder. Für sie gab es damals in Regelkindergärten und Schulen keinen Platz. So wurden am Herzeierweg mit tatkräftiger Mithilfe der Absamer Bevölkerung einige Räume kindgerecht adaptiert.

Aus diesem "Projekt" wurde 1989 einer der ersten Integrationskindergärten in Tirol. Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten folgten. Inzwischen hat sich die Lebenshilfe in der Region zu einer beherzten Wegbegleiterin für ca. 100 Menschen mit Behinderungen bei einem barrierefreien, selbstbestimmten und erfüllten Leben entwickelt.

40 Jahre #füreinand

Daher wollen wir im Jubiläumsjahr möglichst viele Momente der Lebensfreude einfangen. Den ganzen Mai über wird der Vorarlberger Künstler Thomas Payr, gemeinsam mit Menschen mit und ohne Behinderungen an einem Kunstprojekt arbeiten, das wir im Herbst präsentieren werden. Ein weiteres Highlight ist sicherlich die Veranstaltung am Donnerstag, 16. Juni, im KiWi in Absam.

Toni Innauer wird über besondere Talente von Menschen



Foto: Lebenshilfe Tirol

Zentraler Teil des Programms: Musik zuerst fühlen und dann die Bedeutung von Holz hören.

mit und ohne Behinderungen referieren und Markus Linder durch den Abend führen.

Wenn Sie mit uns diesen kurzweiligen Abend zwischen Normalität und Anderssein, Begegnung, Unterhaltung und Dialog erleben wollen, bitten wir um Anmeldung unter: office@tirol.lebenshilfe.at oder Tel: 050 434 0012.

Stimmungsvolles Frühjahrskonzert des Jakob-Stainer-Chors

Mit einer bunten musikalischen Palette erfreute der Jakob-Stainer-Chor unter Reinhard Feistmantl beim traditionellen Frühjahrskonzert das von Obmann Helmut Kecht begrüßte zahlreiche Publikum im KiWi, flott verstärkt von der fleißig aufspielenden Absamer Kapelle "Die Selberbrennt'n" unter Florian Stuefer.



Foto: Jakob Stainer Chor

Höhepunkte der Chor-Darbietungen waren "Die Post im Walde" mit dem Trompeter Walter Menghin als Solist sowie der Auftritt im Doppelquartett als Tribut an die Comedian Harmonists, geleitet von Erich Holzhammer.

Michael Fischler führte geschickt mit gereimter heiterer Kost durch den netten Abend und stimmte mit Episoden aus der Geschichte des Jakob-Stainer-Chors auf 2017 ein, wenn die Feier zum 95er ansteht.



PHYSIOKLEE überreicht Spende



PHYSIOKLEE freute sich 400 Euro den Roten Nasen Clowndocors zu spenden, die durch eine Tombola bei ihrer 1-Jahrfeier erzielt wurden.



EINLADUNG an alle Absamer Frauen



zum Bäurinnen-Ausflug nach Südtirol
am 2. August 2016

Abfahrt: 08:00 Uhr Stamser und 08:05 Uhr MPPreis
Anmeldung bis 22.07.2016 bei
Brigitte Sagmeister, Tel. 0676/840 532 314



**ingenhäeff
beerenkamp**
grafik · internet · druck

Telefon 05223.22114

alex.ingenhaeff@i-b.at
www.ingenhaeff-beerenkamp.com

Fabriksverkauf

Mo - Fr, von 9 - 18 Uhr



Feines, Gesundes rund ums Bett



Die **Fabrik**
für gesunden Schlafkomfort

6067 Absam · Rhombbergstraße 9
Tel. 05223/57758-21 · www.absamer-naturbetten.at



GAS - WASSER - HEIZUNG - SOLAR

Zanger



Traumbad

Wir installieren ihr Traumbad zum Wohlfühlen und Entspannen.

www.zanger.at

Tel. 05223 57106





Die Josefs-Missionare in Absam feiern 125-Jahr-Jubiläum

Seit 125 Jahren gibt es nun bereits die Josefs-Missionare in Tirol. Das Mutterhaus selbst wurde vor 150 Jahren in Mill Hill in London gegründet. Das Missionshaus in Absam wiederum kann auf eine 90-jährige Geschichte zurückblicken.

All diese runden Jubiläen sind natürlich ein Grund zum Feiern und so wird am Freitag, 17. Juni um 11 Uhr, Diözesanadministrator Mag. Jakob Bürgler in der Basilika in Absam diese Jubiläen mit einer Messfeier begehen.

Vor 150 Jahren, am 19. März 1866, wurde die Missionsgesellschaft der Josefs-Missionare von Mill Hill (London) vom jungen Priester Herbert Vaughan (1832-1903), später Kardinal und Erzbischof von Westminster, gegründet.

In Brixen, Absam und Bludenz wurden Häuser gebaut, um junge Männer für den Missionsberuf heranzubilden. 250 Missionare wurden in dieser Zeit aus unserer deutschsprachigen Region in



Fotos: Missionshaus Absam

alle Welt hinaus gesandt. In den Neunzigerjahren wurden die Häuser adaptiert.

Statt Studenten beherbergen sie jetzt unsere älteren Missionare. Sie sind meist im Pensionsalter, aber helfen in der Seelsorge mit, soweit es noch geht. Der Schwerpunkt der Ausbildung hat sich nach Afrika und Asien verlegt.

Heuer wurden zehn zu Priestern geweiht. Nun sind es schon über 100, die neue Ideen und Begeisterung in unsere Gesellschaft bringen.

Vor 120 Jahren wurde der St.-Josefs-Missionsbote ins Leben gerufen. Er erscheint zweimonatlich und dient als Sprachrohr der Josefs-Missionare.

Gelungenes Kirchenkonzert in der Basilika

Begeistert zeigte sich das zahlreich erschienene Publikum nach dem Kirchenkonzert des Chor- und Orchestervereins der Basilika Absam am 13. Mai.



Foto: Pfarre Absam

Schwungvoll eröffnet wurde das Konzert vom Orchester mit der Kirchensonate KV 278 von W. A. Mozart.

Koordinator Ferdinand Pittl las besinnliche Marien Texte und verstärkte dabei

das stimmungsvolle Ambiente. Passend zum Marienmonat Mai interpretierte der Chor vier Marienlieder von Max Reger, dessen 100. Todestages im Mai gedacht wurde. Dabei konnte der Chor sich durch einen ausgewoge-

nen Klang und eine große dynamische Vielfalt auszeichnen.

Für Abwechslung sorgte Michael Schöch mit einer barocken Imitation von Vogelstimmen auf der Orgel von J.C. Kerll und gab schon einen kleinen Vorgeschmack auf die folgende Spatenmesse von Mozart, die gekonnt und fröhlich musiziert wurde.

Den krönenden Abschluss bildete das Magnificat von F. Schubert. Stimmgewaltig, technisch virtuos und bombastisch erklang der Lobpreis Mariens.

Die Motivation und die Freude am Singen und Musizieren der über 60 Mitwirkenden unter der Leitung von Johanna Schöch gingen spürbar auf das große Publikum über.



Chia (Mexikanische Chia) – Salvia hispanica

Beim Durchblättern einer Zeitschrift blieb ich bei den Leserfragen hängen. Eine Frage hat mich angesprochen: „Woher kommen Chia Samen und wofür werden sie verwendet?“. Da ich in immer mehr Geschäften Chia Samen zum Kaufen entdeckte, stelle ich mir diese Frage selbst und möchte sie nun für die fleißigen Leser der Absamer Gemeindezeitung beantworten:

Die Chia kam früher fast nur in Mexiko vor. Sie zählt zur Gattung des Salbei innerhalb der Familie der Lippenblütler. Sie ist eine einjährige, krautige Pflanze. Sie erreicht eine Wuchshöhe von bis zu 1,75 Meter.

Mittlerweile wächst Chia nicht nur mehr in Zentralmexiko und Guatemala, sondern wird auch in mehreren Ländern Südamerikas und in Australien kultiviert. Die Aussaat findet im Frühling statt, die Blüte ist im September, die Samen werden im Herbst geerntet. Die Samen der Chiapflanze können weiß oder schwarz sein.

Chia Samen liefern den Menschen wertvolle Omega-3-Fettsäuren und Antioxidantien.

Die Chia Samen wurden in Nord- und Mittelamerika immer schon roh oder getrocknet gegessen. Außerdem wusste man von der Eigenschaft, dass sie in Wasser gelegt einen Schleim bilden, und hat sie als Verdickungsmittel benutzt.

Chia Samen enthalten bis zu 38 % Chiaöl, ca. 20 % Eiweiß und ca. 40 % Kohlenhydrate, außerdem auch sehr viele Vitamine, Mineralstoffe und Ballaststoffe.

Kommt ein Lebensmittel in Europa neu auf den Markt, so wird dieses zuerst

von der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) überprüft und dann, wenn das Lebensmittel ungefährlich ist, zugelassen. Chia Samen wurden 2009 für Broterzeugnisse mit einem Höchstgehalt von 5 % zugelassen. 2013 wurde die Verzehrhöchstmenge für Erwachsene auf 15 g (ca. 1 Esslöffel) festgelegt.

Chia Samen werden immer wieder als „Superfood“ bezeichnet. Die Lebensmittelindustrie bewirbt Produkte mit Chia mit verschiedenen Gesundheitsversprechen. Es gibt allerdings nur wenige Anzeichen für mögliche positive gesundheitliche Wirkungen. Bis jetzt gibt es noch keine wissenschaftliche Beurteilung.

Es gibt keine Studie die belegt, dass Chia Samen beim Abnehmen helfen. Aber durch die Quellfähigkeit aufgrund des hohen Ballaststoffgehaltes wirken sie sättigend und regen die Verdauung an – vergleichbar mit Leinsamen.

Wie kann ich Chia Samen verwenden?

Mit Chia Samen kann ich Smoothies, Desserts, Brote, Aufstriche, Salate und Suppen zubereiten und verfeinern. Den bindenden Effekt von Chia Samen kann

man sich sehr gut bei Teigzubereitungen wie z. B. Pfannkuchen, Brote, Laibchen, Gebäck usw. zunutze machen. Chia Samen passen auch wunderbar als Topping über Salat, Müsli, Suppen, Gemüse, Joghurt oder Dessert. Zum Schluss noch ein Rezept zum Ausprobieren:

Chia Pfannkuchen Rezept

Mit Chia Samen lassen sich gute Pfannkuchen ohne Mehl herstellen. Man braucht zwei Bananen, vier Eier und 2-3 Esslöffel Chia Samen, sowie etwas Zimt oder Vanilleextrakt. Zunächst die Bananen zerdrücken und die verquirlten Eier unterrühren. Dann Chia Samen und Gewürze unterheben. Wer möchte, kann auch noch kleine Apfelstückchen oder Heidelbeeren in den Teig geben. Danach die Pfannkuchen in der Pfanne einzeln in wenig Fett herausbraten. Mit Zucker bestreuen und fertig!

Gutes Gelingen wünscht
Martina Sagmeister, B.Sc., Diätologin

Deutsche Vermögensberatung

- ✓ Versicherungen
- ✓ Vermögensaufbau u. -absicherung
- ✓ Geldanlagen
- ✓ Finanzierungen
- ✓ Private Zukunftsvorsorge



Deutsche
Vermögensberatung

Seit über 40 Jahren vertrauen uns mehr als 6 Millionen Kunden in Deutschland, Österreich und in der Schweiz in allen Fragen rund um Ihre finanzielle Gesundheit.

Seit über 20 Jahren bietet das Unternehmen in ganz Österreich professionelle Beratung und Betreuung rund um die Themen Vorsorge, Absicherung und Finanzen.

Wir bringen unseren Kunden die Bank ins Wohnzimmer.

Ihr Partner für finanzielle Sicherheit in der Region:

www.dvag.at/Robert.Zoehrer



Büro für Deutsche
Vermögensberatung Bank AG

Robert Zöhler

Vermögensberater
& Versicherungsagent

Samerweg 22 Top 2
6067 Absam
Telefon 0676 88400 4102
Robert.Zoehrer@dvag.at



Studentin hilft Bergbauernfamilie in Kaunerberg

Die 23-jährige Germanistik-Studentin Verena Schödl aus Absam hilft im Rahmen eines Umweltprojekts des Österreichischen Alpenvereins sowie des Vereins „Freiwillig am Bauernhof“ auf dem Bergbauernhof Lenz in Kaunerberg zwei Wochen lang in der Landwirtschaft mit.



Studentin Verena bei der Arbeit mit der Heugabel.

Auf 1.400 Meter Höhe liegt der Bergbauernhof der Familie Lenz. Wie so viele seiner Art befindet er sich auf einem steilen Hang und ist nur schwer zu bewirtschaften. Der Verein „Freiwillig am Bauernhof“ hat es sich zu seiner Aufgabe gemacht, den Bergbauern in ihrer täglichen Arbeit Hilfestellung zu leisten.

Junge Freiwillige können so einige Wochen im Jahr gegen Kost und Logis im Stall und auf der Weide mitarbeiten. Zwei Wochen lang hat die junge Studentin nun den Laptop gegen die Mistgabel und den Heurechen getauscht. „Ich bin sehr behütet aufgewachsen und will jetzt einmal etwas der Natur und den Leuten, die Hilfe benötigen, zurückgeben“,

so Verena. Auch Bauer Alexander Lenz freut sich: „Dass Verena schon jetzt hier ist, ist super, da sich nicht sehr viele Freiwillige im Frühjahr, wo auch besonders viel Arbeit anfällt, melden.“

Tolles Projekt

Jährlich werden sehr viele Interessierte an Bergbauernhöfe in Nordtirol vermittelt, um gegen Kost und Logis in das Leben von Bergbauern einzutauchen und diese bei der Arbeit zu unterstützen. Sehr viele Freiwillige werden über den Alpenverein vermittelt. „Die Alpenvereinsjugend freut sich, mit dem Projekt „Mithilfe bei Nordtiroler Bergbauern“ einen Beitrag zum Erhalt der Tiroler Kulturlandschaft zu leisten“, so Hanna Moser, Leiterin des Referats Jugend des ÖAV. Sie verweist darauf, dass durch den Alpenverein seit Einführung der Umweltbaustellen bereits 120.000 freiwillige Arbeitsstunden geleistet wurden.

Jeder, der gerne in der Natur ist und mithelfen will, ist willkommen.

Auf www.freiwilligambauernhof.at und <https://www.alpenverein.at/jugend/> kann man sich noch jetzt für einige Projekte anmelden.

Gründungsmitglied der Betriebsfeuerwehr feiert 90. Geburtstag

Am 20. April 2016 besuchten ein paar Ausschussmitglieder der Betriebsfeuerwehr SWAROVSKI OPTIK Karl Pilgermair und gratulierten ihm zu seinem 90. Geburtstag.

Es wurden ihm ein Geschenkkorb und eine Torte von den Feuerwehrkameraden überreicht und im Kreise seiner Familie wurde noch gemütlich über die alten Zeiten geplaudert. Karl Pilgermair ist das einzige noch lebende Gründungsmitglied unserer Betriebsfeuerwehr, die seit 1948 Bestand hat. Deshalb war dies ein ganz besonderes Zusammentreffen.

Alois Singer, Gerhard Strobl, Karl Pilgermair, Maria Pilgermair, Herbert Bogner, Hannes Wisiol, Manfred Ebster (v.l.n.r.);



Foto: Manfred Ebster



Tagesausflug nach Kempten



Knapp 50 Mitglieder nahmen am Tagesausflug nach Kempten im Allgäu, der ältesten Stadt Deutschlands, teil. Das trübe Wetter bei der Abreise klarte jedoch rasch auf und schon bei der ersten Rast in Nassereith konnten die Ausflügler den blauen Himmel und Sonnenschein genießen.



Fotos: Seniorenbund Absam

Bei der Fahrt über den Fernpass grüßten die frisch angezuckerten Berge, beeindruckend einmal mehr das Panorama des höchsten Berges Deutschlands, der Zugspitze.

tebetreuerin empfangen wurde. Mit dem Bus folgte eine Sightseeing-Tour durch das Allgäuer Städtchen mit einer Besichtigung der protestantischen und katholischen Kirche.

wieder heimwärts über Marktoberndorf, Schongau, Oberammergau, Ettal zu einer Einkehr im Sonnenhof bei Klais.

Nach dem Genuss von Kaffee und Kuchen bzw. einer deftigen Brotzeit bei Sonnenschein brachte Fahrer Harry die Seniorinnen und Senioren wieder wohlbehalten zurück nach Absam.

Weiter ging die Fahrt nach Kempten, wo die Gruppe von der örtlichen Gäs-

Nach einem guten Mittagessen im Braugasthof „Zum Stift“ ging die Fahrt



TISCHLEREIGARZNER
Möbel - Küche - Bad - Fenster - Türen



WIR PLANEN UND FERTIGEN MÖBEL JEDLICHER ART FÜR SIE UND ERSTELLEN GERNE UNVERBINDLICH EINEN KOSTENVORANSCHLAG

Tel. 05223 57 120 / www.garzner.at



Die erfolgreichen Basketballmädchen der NMS Absam

Bei der Basketball-Landesmeisterschaft in Wörgl konnten sich die Mädchen der NMS Absam Anfang März gegen starke Konkurrenz durchsetzen und durften dann auch zur Bundesmeisterschaft fahren.

Dabei fuhr man nicht mit allzu hohen Erwartungen nach Wörgl, zählte man doch nicht zu den Favoriten. Mit einer außergewöhnlichen Teamleistung und einer enormen Kampfbereitschaft konnten die Absamer Basketballerinnen die Landesmeisterschaft für sich entscheiden und als Siegerinnen aus dem Turnier hervorgehen.

Bundesmeisterschaft

Der Lohn dafür war die Fahrt nach Villach zur Bundesmeisterschaft. Mit entsprechendem Eifer bereitete man sich auf dieses Turnier vor. Beim ersten Match hatten die Tirolerinnen gegen die körperlich überlegenen Spielerinnen aus Oberösterreich keine Chance. Doch am nächsten Tag vermochte man sich gegen das Team aus Burgenland durchzusetzen und somit eine Runde weiterzukommen. Schlussendlich belegten die Absamer Schülerinnen den 6. Platz und wurden zudem zum fairsten Team der Bundesmeisterschaft gekürt.



Foto: NMS Absam

Das erfolgreiche Mädchen-Team der NMS Absam: Nina Ranalter, Merve Sari, Anna-Lea Stebegg, Dilara Yilmaz, Jana Kulova, Anna Magreiter, Alina Meixger, Katharina Wöber, Sheila Feistmantl, Laura Valle.

Wasserspaß für die Mädchen bei JAM

Nach dem erfolgreichen Ausflug ins Erlebnisbad „Wave“ im letzten Frühjahr wünschte sich eine Gruppe Mädchen eine Wiederholung. Mitte April fuhr die Mobile Jugendarbeit aus Hall und Absam auch heuer wieder mit jugendlichen Mädchen in die Wörgler Wasserwelten.



Die Mädels hatten viel Spaß beim Rutschen, Salto und Kopfsprung üben, im Wasser Fangen spielen, Eis essen und neue Kontakte und Freundschaften zu schließen.

Daneben war auch genug Zeit für verschiedene Gespräche mit den JAM-Mitarbeiterinnen zu verschiedenen Themen und Anliegen der Mädchen.

Nach einem erlebnisreichen Tag kam die Gruppe am frühen Abend begeistert und müde wieder am Haller Bahnhof an.

Vielen Dank an die Gemeinden Hall und Absam, die diesen Tag ermöglichten.

Foto: JAM



Erfolgreiche Wintersaison für den HSV Absam

Der HSV Absam Bergisel – Zweigverein Wintersport zählt derzeit 78 Mitglieder, von denen vier Athleten aktiv Leistungssport in den Sparten Skisprunglauf und Nordische Kombination betreiben. Die Saison 2015/16 verlief für die Athleten vor allem in der Nordischen Kombination durchaus positiv.

Lukas Greiderer konnte sich durch gute Leistungen im Continental Cup (2. Liga) und letztendlich den Gesamtsieg in diesem Wettbewerb regelmäßig für den Weltcup empfehlen und dort auch neun Mal die Punkteränge erreichen. Für Fabian Steindl begann die Saison mit einem ausgezeichneten 4. Platz bei den allgemeinen Österreichischen Meisterschaften in Villach. Im Winter gehörte auch er regelmäßig zum Weltcup-Kader des Österreichischen Skiverbandes und konnte sich dort auch sechs Mal in den Punkterängen platzieren. Ein weiterer persönlicher Erfolg gelang ihm beim Skifliegen am Kulm, wo er als Vorspringer den Absamer Vereinsrekord um 9 Meter auf 229 Meter verbesserte. Die Saison musste er allerdings etwas verfrüht beenden, da ihn eine Verletzung zu einer kleinen Pause zwang.

Die Spezialspringer taten sich etwas schwerer in dieser Saison. Nichtsdestotrotz konnte Simon Greiderer wieder den Österreichischen Meistertitel in der Juniorenklasse für den HSV Absam Bergisel erringen. Des Weiteren erreichte er zwei Siege bei internationalen FIS Wettkämpfen und verpasste mit dem Österreichischen Team nur knapp eine Medaille bei den Junioren-Weltmeisterschaften in Rasnov als Vierter. Thomas Lackner hat eine etwas schwere Saison hinter sich, allerdings konnte auch er mehrmals bei FIS Wettkämpfen die Top-10 erreichen. Der Südtiroler Alex Insam startet bei Nationalen Wettkämpfen ebenfalls für den HSV und kann auch auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken, ehe ihn eine Verletzung an der Patella-Sehne etwas zurückwarf.

Neben diesen Athleten stellt die Wintersektion des HSV Absam noch einige Funktionäre und Trainer im ÖSV und der FIS, wie Ernst Vettori (Nordischer Direktor des ÖSV), Christoph



Bgm. Arno Guggenbichler, Ernst Vettori, Lukas Greiderer, Fabian Steindl, Oberst Fritz Bieler.



Simon Greiderer

Bieler (ÖSV Nationalteam NK), Andreas Felder (ÖSV Nationalteam Damen) oder auch mit Marion Vettori eine FIS Sprungrichterin.

Ehrlicher Finder gesucht!!!

Zwischen dem Spar Markt in Absam Eichat und dem Friedhof im Dorf hat ein Absamer Pensionist seine Geldtasche mit seiner kompletten Pension, die er kurz zuvor bei der Post in bar behoben hatte, am Mittwoch, 4. Mai, zwischen 11 Uhr und 13 Uhr verloren.

Trotz sofortiger Meldung bei der Gemeinde, bei der Polizeidirektion und auch beim Fundamt der Stadt Hall hat sich bis heute leider kein ehrlicher Finder gemeldet. Sollte das Portemonnaie doch noch gefunden werden, bitte unter 0699/10831840 Bescheid geben.



Tolle Wintersaison des Nordic Team Absam

In der abgelaufenen Wintersaison konnte das Nordic Team Absam wieder mit einer langen Liste an Erfolgen beeindrucken. In den Disziplinen Skispringen, Nordische Kombination, Langlauf und Biathlon gewannen die Mitglieder des NTA jede Menge Tiroler und Österreichische Meistertitel.

Sportliche Höhepunkte für das ganze Team stellten sicher die drei Juniorenweltmeistertitel von Susanne Kurzthaler und Felix Leitner (beide Biathlon) sowie die Bronzemedaille im Team von Clemens Leitner (Skispringen) bei der Jugend Olympiade dar. Die Skispringer trainieren nun vom 27.5. bis 29.5. in Planica. Der Start in den Sommerwettkampf beginnt mit dem TSV Cup in Kitzbühel am 2. Juli.

Ferienexpress Hall-Absam macht Station

Wer einmal selbst in die Fußstapfen von Gregor Schlierenzauer oder Dominik Landertinger treten möchte, kann dies gerne im Rahmen des Ferienexpress Hall-Absam ausprobieren.

Auf der Sprungschanze wird am 11. Juli von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr und der Skirollerstrecke bei der Langlaufloipe am 18. Juli von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr trainiert.

Generell können Kinder ab 6 Jahren jederzeit ein Probetraining beim NTA absolvieren.

Termine bitte mit Esther Steindl (Skispringen), Tel.: 0660/5633344 oder mit Andrea Drexel (Biathlon/Langlaufen), Tel.: 0680/2101247 abklären.



Fotos: Ulrike Arnold

Die erfolgreichen NachwuchssportlerInnen des Nordic Team Absam.



Fabian Steindl, Annalena und Max Slamik, Florian und Matthias Kolb, Sebastian Arnold, Noah Lieb, Paul Jennewein



Sebastian Arnold



Apotheken Absam • Hall • Mils • Rum

- 1 KUR- UND STADTAPOTHEKE**
Oberer Stadtplatz, 6060 Hall, Tel. 05223 / 572 16
- 2 PARACELSUS APOTHEKE KG**
Kirchstraße 20d, 6068 Mils, Tel. 05223 / 442 66
- 3 MARIEN-APOTHEKE**
Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel. 05223 / 531 02
- 4 ST. MAGDALENA-APOTHEKE**
Unterer Stadtplatz, 6060 Hall, Tel. 05223 / 579 77
- 5 HALLER LEND APOTHEKE**
Brockenweg 35, 6060 Hall, Tel. 05223 / 217 75
- 6 APOTHEKE RUMER SPITZ**
EKZ Interspar, Serlesstr. 11, 6063 Rum, Tel. 0512 / 260 310
- 7 APOTHEKE ST. GEORG**
Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel. 0512 / 263 479

Apotheken Nachdienste Sonn- und Feiertagsdienste

JUNI 2016			JULI 2016		
15 MI 1	22 MI 7	29 MI 6	01 FR 4	08 FR 5	
16 DO 2	23 DO 2	30 DO 3	02 SA 7	09 SA 6	
17 FR 3	24 FR 3		03 SO 5	10 SO 1	
18 SA 4	25 SA 4		04 MO 1	11 MO 2	
19 SO 6	26 SO 5		05 DI 2	12 DI 7	
20 MO 5	27 MO 1		06 MI 3	13 MI 3	
21 DI 1	28 DI 2		07 DO 4	14 DO 4	

Änderungen sind möglich und können über den Apotheken-Ruf 1455 abgefragt werden.

Fundgegenstände

4 x Schlüssel, Schlüsselbund, Rucksack, div. Kinderjacken, Bargeld, Tablet

Geburten

Hackl Lina
Scheiber Marie
Ettel Florentina

Unsere Verstorbenen

Ebster Heinrich
Böhm Marianna

Das ewige Licht
leuchte Ihnen!

Vinzenzgemeinschaft Sprechstunden

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, von 16:00 bis 17:00 Uhr im Haus für Senioren in Absam, Eingang Süd (Seniorenstube), Telefon: 0664/122 51 57 oder 0699/1131 90 57. Wir helfen unbürokratisch und vertraulich Menschen in Not in unserem Dorf.

Ärzte in Absam

- DR. ULRICH JANOVSKY**
prakt. Arzt, Fanggasse 9, Tel. 52165
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr / Mo., Mi., Do. 16 bis 18 Uhr
(Dienstag Nachmittag nach Terminvereinbarung)
- DR. GÜNTHER WÜRTEMBERGER**
prakt. Arzt, Salzbergstraße 93, Tel. 53280
Mo. und Mi. 8.00 bis 11.00 und 16.00 bis 18.00 Uhr,
Di. und Do. 8.00 bis 11.30 und Fr. 8.00 bis 11.00 Uhr
- DR. DAVID UNTERHOLZNER**
Zahnarzt, Krippstraße 13, Tel. 56300
Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr, Di. und Do. 16.30 bis 19.00 Uhr
- DR. GABRIELA KRAUS**
Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1, Tel. 54166
Mo. bis Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ärzte Wochenend und Feiertagsdienste

- 11.06. DR. STEINER REINHOLD**
SAM 6068 Mils, Kirchstraße 14, Telefon: 57746
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 12.06. DR. WEILER SABINE**
SON 6060 Hall in Tirol, Stadtgraben 20, Telefon 53020
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 18.06. DR. JANOVSKY ULRICH**
SAM 6067 Absam, Fanggasse 9/I, Telefon 52165
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 19.06. DR. PLATZER CHRISTIAN**
SON 6060 Hall in Tirol, Recheisstr. 8a/I, Telefon 57301
Notordination: 9³⁰ - 10³⁰ + 17⁰⁰ - 18⁰⁰
- 25.06. DR. ZITTERL-MAIR SUSANNE**
SAM 6065 Thaur, Dörferstraße 30b, Telefon 492259
Mobil 0664/191 00 61, Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰
- 26.06. DR. ZANGL URSULA**
SON 6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Str. 37, Telefon 57060
Notordination: 9⁰⁰ - 10⁰⁰

Bis Drucklegung waren keine weiteren Dienste bekannt.

Weitere Informationen:
Telefon 0512-52058-0 oder im Internet unter: www.aektirol.at

Tierärzte in Absam

TIERARZTPRAXIS DR. SANDRA ASTNER & DR. SIGRID VOGL
Weißbachweg 7, Tel.: 0680 145 6 145
Mo, Di, Do 9-12 und 16-18, Mi & Fr 12-15, Sa 9-10